

Tradition trifft auf neue Finanzquellen: Vor allem an die Fans richten sich die Anleihen, die von den Klubs platziert werden.

Schöner Schein

In der Bundesliga boomen **ANLEIHEN**. In den meisten Fällen sind die Papiere für Klubs und Anleger, darunter viele Fans, ein gutes Geschäft. Doch es drohen auch Risiken, wie das Beispiel Aachen beweist.

Die Zeiten, in denen es um die Kreditwürdigkeit der Bundesliga sehr schlecht bestellt war, sind vorbei. In den Vorstandsetagen sitzen ausgewiesene Wirtschaftsfachleute, die Umsätze der Topklubs liegen im dreistelligen Millionenbereich. Trotzdem leihen sich immer mehr Vereine Geld nicht mehr bei Kreditinstituten. Anleihen herauszugeben ist günstiger: Für 3,5 (1. FC Köln) bis 6,75 Prozent (Schalke 04) wäre bei einer Bank kaum ein Darlehen in zweistelliger Millionenhöhe zu bekommen. Zumal die Klubs nicht immer Sicherheiten, etwa ein eigenes Stadion, bieten können. Damit verfährt der Profifußball nicht anders als viele mittelständische Wirtschaftsunternehmen – wie beispielsweise die Modemarke Seidensticker mit ihrer Anleihe, die seit 2012 jährlich mit 7,25 Prozent verzinst wird.

„Die Finanzierung von Profifußballvereinen mittels Anleihen hat sich in Deutschland etabliert. Mit der Unternehmensanleihe, der Fananleihe und dem Schuldscheindarlehen gibt es verschiedene rechtliche Formen bankunabhängiger Finanzierungen, die jeweils für sich gesehen den Vereinen unterschiedliche Vorteile bieten“, erläutert Ingo Wegerich, Rechtsanwalt und Partner der Luther Rechtsanwalts-gesellschaft in Frankfurt.

Je nach Anleiheform sind die Zielgruppen unterschiedlich. Der überwiegende Teil sind Fananleihen, mit denen die Klubs eine Umschuldung betreiben oder frisches Geld akquirieren. 117 Millionen Euro betrug laut dem DFL-Bundesligareport 2016 die Verbindlichkeiten aus Anleihen der 36 Profivereine zum 30. Juni 2015. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kre-

ditinstituten betragen zum selben Zeitpunkt 192 Mio. Euro, was gegenüber dem Vorjahr eine Reduzierung um fast 100 Mio. Euro bedeutet.

Fananleihen richten sich primär an Privatinvestoren, werden in der Regel nicht an der Börse gehandelt und meist als Schmuckkunde herausgegeben. Häufig werden sie zu einem Nennbetrag angeboten, der dem Gründungsjahr entspricht, zum Beispiel 1892 Euro beim Papier von Hertha BSC oder 1887 Euro bei der Anleihe des Hamburger SV. Auch gibt es sie in deutlich kleinerer Stücklung, zum Beispiel für 100 Euro, was bei Unternehmensanleihen selten ist. Die Zahlung der Zinsen erfolgt durch Vorlage eines Kupons, der für jedes Jahr an der Schmuckanleihe abgeschnit-

kicker SPORTMAGAZIN
BUSINESS

ten werden muss, worauf viele Fans verzichten, weil sie die schöne Urkunde nicht zerstören wollen.

Der HSV wählte den Weg eines Schuldscheindarlehens, das ausschließlich bei ausgewählten Investoren platziert wurde. Die Nachfrage der professionellen Anleger überstieg das Angebot deutlich. Die Form einer Unternehmensanleihe wählte bisher ausschließlich der FC Schalke 04. 2012 wurden damit Verbindlichkeiten umfinanziert. Durch Umtauschangebote wurden 2016 die Zinsen auf 4,25 bis 5 Prozent gesenkt. „Schalke hat mit der wiederholten Platzierung von Anleihen am Kapitalmarkt gezeigt, dass Investments in Profivereine

MARKEN & MÄRKTE

Kein Ende im Streit um DFB-Akademie

Die gerichtlichen Auseinandersetzungen um den Bau der DFB-Akademie in Frankfurt am Main gehen weiter. Die Entscheidung über eine Räumungsklage für die Galopprennbahn im Stadtteil Niederrad, wo das Leistungszentrum gebaut werden soll, wurde vom Landgericht am vergangenen Mittwoch auf den 29. November verschoben, nachdem der Rennklub einen Befangenheitsantrag gegen einen Richter gestellt hatte. Da auch weitere Klagen anhängig sind, ist der ursprünglich für Januar 2017 geplant gewesene Baubeginn des 110-Millionen-Euro-Projekts derzeit nicht absehbar.

2,98 Millionen noch um 0:02 Uhr dabei

Die Auslosung der Achtelfinalspiele im DFB-Pokal begann erst um 0:02 Uhr am Donnerstag, 2,98 Millionen Menschen verfolgten das Ereignis im „Sportschau-Club“ der ARD. Zuvor hatten 4,80 Millionen Zuschauer die Zusammenfassung der Pokalspiele der zweiten Runde am Mittwoch verfolgt; am Dienstagabend sa-

hen 3,33 Millionen Fans die Pokal-Übertragungen.

Uli Hoeneß kritisiert UEFA-Präsident

Der designierte Bayern-Präsident Uli Hoeneß hat Pläne des neuen UEFA-Präsidenten Aleksander Ceferin kritisiert: „Ein Champions-League-Finale gehört nach Europa, genauso wie ein DFB-Pokalfinale nach Berlin gehört.“ Ceferin hatte angekündigt, das Finale der Champions League auch in anderen Erdteilen, zum Beispiel in Asien, auszutragen. **R. F.**

nicht nur für emotional motivierte Fans, sondern auch für professionelle Kapitalmarktinvestoren in Betracht kommen,“ betont Fabian Kirchmann, Vorstand der IR.on AG, die den Klub bei der Ausgabe beriet.

Bei aller Euphorie um die Anleihen im Fußball sollten Interessenten aber eines nicht vergessen: Vergleichsweise hohe Zinsen gibt es,

weil im Insolvenzfall der Totalverlust droht. So erging es 2012 den Anlegern von Alemannia Aachen. Von den bei den Fans eingesammelten 4,2 Millionen Euro wurden nur vier Prozent zurückgezahlt: Wer also 500 Euro investiert hatte, bekam einen „Zwanni“ zurück. Die Schmuckurkunde war nur noch ein schöner Schein. **MICHAEL EBERT**

Das Champions-League-Finale gehört nach Europa: Uli Hoeneß

Profifußballklubs: So besorgen sie sich seit 2010 Geld bei Fans oder Investoren

Verein	Art der Finanzierung	Laufzeit	Volumen laut Prospekt	Kupon	Grund
1. FC Köln	Fananleihe	2016-2024	bis zu 15,5 Mio. €	3,50 %	Rückzahlung von Altanleihen und Darlehen
FC Schalke 04	Unternehmensanleihen	2016-2021/23	bis zu 50 Mio. € (beide Anleihen zusammen)	4,25 %/5,00 %	Altanleihe-Refinanzierung
Hamburger SV	Privatplatzierung/ Schuldscheindarlehen	2016-2026	bis zu 40 Mio. €	5,00 %	Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber Großinvestor
1. FC Kaiserslautern	Fananleihe	2013-2019	bis zu 6 Mio. €	5,00 % + 0,5 % Bonuszins	Erwerb, Um- und Ausbau sowie Weiterentwicklung und Verbesserung des Nachwuchsleistungszentrums und ggf. Stadionumbau
MSV Duisburg	Fananleihe	2013-2018	bis zu 5 Mio. €	5,00 %	nicht angegeben
1. FC Köln	Fananleihe	2012-2017	bis zu 10 Mio. €	5,00 %	nachhaltige Optimierung der Finanzstruktur
FC Schalke 04	Unternehmensanleihe	2012-2019 (2016 vorzeitig gekündigt)	bis zu 50 Mio. €	6,75 %	Umfinanzierung von Verbindlichkeiten
Hamburger SV	Fananleihe	2012-2019	bis zu 12,5 Mio. € + 5 Mio. €	6,00 %	Finanzierung des Infrastrukturprojekts „HSV-Campus“
Hertha BSC Berlin	Fananleihe	2011-2016	bis zu 6 Mio. €	5,00 %	teilweise Rückführung von erhöhten Kreditlinien und Erhöhung der operativen und finanziellen Flexibilität
Arminia Bielefeld	Fananleihe	2011-2016	bis zu 4 Mio. €	6,50 %	nicht angegeben
Hansa Rostock	Fananleihe	2011-2017	bis zu 5 Mio. €	5,00 %	nicht angegeben
FC St. Pauli	Fananleihe	2011-2018	bis zu 6 Mio. €	6,00 %	Finanzierung des Infrastrukturprojekts (Stadionaus- und umbau sowie Trainingsgelände)
TSV 1860 München	Fananleihe	2010-2015	bis zu 9 Mio. €	6,00 %	nicht angeben
1. FC Nürnberg	Fananleihe	2010-2016	bis zu 6 Mio. €	6,00 %	u. a. Bau eines Multifunktionsgebäudes einschließlich eines neuen Nachwuchsleistungszentrums
FC Schalke 04	Fananleihe	2010-2016	bis zu 11 Mio. €	5,50 %	Rückführung von Fremdkapital, Altanleihe und Ausbau des Nachwuchsleistungszentrums